

Erfahrungsbericht über den Studienaufenthalt an der Gastuniversität

Bitte erstellen Sie den Erfahrungsbericht (max. 2 Seiten) in Deutsch in ganzen Sätzen (keine Stichwörter).

Mobilitätsprogramm	ERASMUS
Gastuniversität	Université Paris Dauphine
Besuchtes Studienfach	Wirtschaft / Politik/ Français Langue Etrangère (FLE)
Semester	Herbstsemester 2013
Name und E-Mail fakultativ	Fabienne Reber, fabienne.reber@stud.unilu.ch

Gesamteindruck Mobilitätsaufenthalt bitte kurz in 4-5 Sätzen beschreiben	Das Auslandsemester war eine grosse Bereicherung und hat mir sehr gut gefallen! Zwar war der Start an der neuen Uni etwas chaotisch, aber sobald alles mehr oder weniger organisiert war, konnte ich von sehr interessanten Kursen profitieren und meine Französisch-Kenntnisse verbessern. Hinzu kommt, dass Paris als Wohnort natürlich eine sehr tolle Stadt ist, die viel zu bieten hat!
Einreise / Ankunft Einreiseformalitäten, Visum	Als Schweizerbürger ist die Einreise nach und der Aufenthalt in Paris problemlos möglich.
Zimmersuche / Wohnen Hilfreiche Kontaktdaten	Die Zimmersuche in Paris ist nicht ganz einfach und die Wohnkosten sind ziemlich hoch! Wer Glück hat, kann vom begrenzten Wohnheimangebot der Universität profitieren. Dafür kann man sich sehr einfach anmelden, allerdings sind die Plätze beschränkt. Neben WG-Zimmern, die man wohl am einfachsten über Internetplattformen findet (appartager.com), ist die Cité Université de Paris eine super Möglichkeit (ciup.fr). Das Aufnahmeverfahren ist aufwändig und die Auswahl selektiv, aber wenn man aufgenommen wird, kann man sich auf eine multikulturelle, schöne Wohnumgebung freuen, in der man unzählige Studenten aus aller Welt kennenlernt!
Öffentliche Verkehrsmittel Bahn, Bus, Erreichbarkeit Uni	Paris ist sehr gut vernetzt mit Metro, Bussen und Regionalzügen (RER). Mit einer Monatskarte (PassNavigo) für 60Euro kann man unbegrenzt umherreisen. Auch die Uni ist problemlos mit der Metrolinie 2, RER C und Bussen erreichbar. Überall in der Stadt gibt's Velostationen, bei denen man mit einem Abo (ca. 30 Euro/Jahr)einfach Velos mieten kann.
Vorbereitung Studium Kursanmeldungsprozedere, Sprach- u. Studiennachweise	Eine Übersicht der Kurse und die Voranmeldung finden sich online. Allerdings sind die Infos begrenzt und wechseln oft nochmals. Sie werden zu Beginn des Semesters im Unigebäude ausgehängt. Die definitive Auswahl und Einschreibung geschieht während der ersten Wochen des Semesters. Es ist problemlos möglich, verschiedene Kurse zu besuchen und sich dann erst zu entscheiden, welche man weiter verfolgen will.
Infos Universität Lage, Grösse, Infrastruktur	Die Uni ist am Stadtrand, im Nord-Osten der Stadt gelegen und einfach mit dem ÖV erreichbar. Das grosse, ehemalige NATO-Gebäude ist sanierungsbedürftig. Dennoch findet man alles Nötige: WLAN, PC-Räume, Kopierautomaten, Cafeteria... Die Mensa bietet täglich ein kostengünstiges Menü und die Bibliothek ist schön, allerdings oftmals überfüllt. Für die Nutzung der Sportanlage ist eine Zusatzgebühr von 50 Euro fällig.
Sprachkurs (EILC oder andere) an der Universität besucht Kursinhalt, Nutzen	Der Intensivsprachkurs zu Beginn des Semesters ist eine sehr gute Möglichkeit das (allenfalls etwas „eingerostete“) Französisch wieder aufzufrischen und zu verbessern. Die Französischkurse für Ausländer (Français Langue Etrangère, FLE), die während des Semesters angeboten werden, sind vielseitig und lehrreich. Bei zahlreichen Kursen steht nicht unbedingt der Sprachunterricht im Vordergrund, sondern man lernt auch sehr viel

	über die französische Kultur, Politik, Medienlandschaft...Die meisten FLE-Kurse an der Dauphine sind sehr empfehlenswert! Ausserdem bietet die Uni ein Conversation-Programm an, bei dem sich Studierende in der Freizeit treffen um Französisch zu sprechen und gemeinsame Sachen zu unternehmen.
Studieren an der Universität Kursinhalte, Anrechnungen, Prüfungen	Die Uni geniesst im Wirtschaftsbereich einen sehr guten Ruf. Das Angebot ist daher eher wirtschaftlich ausgerichtet. Allerdings finden sich auch in anderen Bereich interessante Veranstaltungen, die neue Perspektiven eröffnen, oftmals mit Bezug auf Frankreich oder die EU. Die Kurse dauern normalerweise 3 Stunden am Stück, was zu Beginn etwas anstrengend ist, und gelten 6 ECT-Punkte. Dabei werden mehrere Leistungsnachweise gefordert: meistens Referat, Essay oder Zwischenprüfungen sowie eine Abschlussprüfung (in Form eines Aufsatzes).
Betreuung an der Universität Studienberatung, Mobilitätsstelle, Mentoren, Studierendenkontakte	Die Mitarbeiter des International Office sind sehr hilfsbereit und verlässlich. Die Uni bietet ausserdem ein Buddy-Programm an. Natürlich kommt's da sehr darauf an, wer der Buddy ist, aber meistens findet man die nötige Unterstützung. Die französischen Studenten/innen sind eher zurückhaltend, was den Kontakt mit Austauschstudenten anbelangt, dafür sind die ERASMUS-Leute im Allgemeinen offen und kontaktfreudig.
Kostenplanung Lebenskosten, Studienmaterial, Geldüberweisungen	Paris ist schon eher ein teures Pflaster! Die Preise sind vergleichbar mit der Schweiz und die Wohnkosten eher noch höher (zwischen 500-800 Euro). Es ist möglich, Wohnkostenbeiträge vom französischen Staat zu beantragen (CAF). Das bürokratische Verfahren ist aufwändig, aber wenn man es einmal geschafft hat, ist die Chance gross, dass man Geld bekommt. Das Studienmaterial kostet in der Regel nichts. Zur Geldüberweisung und Abwicklung von Transaktionen ist die Eröffnung eines französischen Kontos von Vorteil.
Leben / Freizeit Treffpunkte, Sport, Kultur	Paris ist natürlich eine äusserst attraktive Stadt, was Freizeitgestaltung anbelangt! Dank des Studentenausweises hat man in vielen Museen und Theatern freien Eintritt und Ermässigungen. Von der Uni wird jeweils donnerstags ein Stammtisch organisiert, wo man andere Austauschstudenten kennenlernt. Aber auch sonst findet man in Paris unzählige Ausgelmöglichkeiten und Events, wo man Leute kennenlernen kann. Um an der Dauphine das Sportangebot zu nutzen, ist (wie erwähnt) eine Gebühr von 50 Euro zu bezahlen. Jogger können sich in den zahlreichen schönen Parks der Stadt sportlich betätigen.
Vergleich Universitäten Was ist besser/schlechter an Ihrer Gastuniversität als an der Universität Luzern	Die Uni Dauphine hat, besonders im Wirtschaftsbereich, einen äusserst guten Ruf. Auch die Verpflegung in der Mensa ist mit 3.55 Euro sehr kostengünstig. Was die Infrastruktur, die Übersichtlichkeit und den bürokratische Aufwand anbelangt, hat man's in Luzern definitiv besser!